

«Viehlosophie» in Triesen

Gasometer: «Im Tiergarten der Kunst – Auf Pfoten, Hufen und mit Flossen»

TRIESEN – Im Gasometer präsentiert bis 8. Juli eine Ausstellung Werke von 20 zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstler, 14 davon aus Liechtenstein, zum Thema Tier. Zur Eröffnung am Freitag sprach die Kuratorin der Schau, die Kunsthistorikerin Eva-Maria Bechter.

• Arno Löffler

Kuratorin Eva-Maria Bechter dankte der Gemeinde für den Raum und verkündete gleich: «Ich habe übrigens noch mehr Ideen.» Ursprünglich sah ihre Idee zur grossen Tierschau im Gasometer vor, sie in einer Art Gehege stattfinden zu lassen. Gezeigt werden Arbeiten von Claudia Antonius (A), Sabine Bockmühl (FL), Christoph Buchegger (A), Robert Freund (A), Lilian Hasler (FL), Karen Holländer (A), Regina Marxer (FL), Stephan Reusse (D), Stephan Sude (FL), Sunhild Wollwage (FL), Evelyne Bermann (FL), Amina Broggi (FL), Barbara



Die Kuratorin Eva-Maria Bechter bei der Vernissagerede: «Ich habe übrigens noch mehr Ideen.»

Bühler (FL), Eva Frommelt (FL), Anna Hilti (FL), Louis Jäger (FL), Monika Michels (FL), Christoph Schirmer (A), Martin Walch (FL) und Eugen Zotow (SU/FL). Ihnen ist lediglich der Gegenstand Tier gemein. Unterteilt ist die Ausstellung, die sich bis in den oberen Raum des Turms erstreckt, in die Bereiche «Allegorie», «Der Hund – Teil 1», «Der Hund – Teil 2», «Die Katze», «Der Vogel», «Der Wolf», «Das heimische Wild», «Das Aquarium» und «Das Terrarium».

Fuchs im Schneewittchensarg

Über zwei Monate lang wird die Ausstellung das gesamte dörfliche Kulturzentrum bespielen; wohl deswegen hat Bechter sie so konzipiert, dass sie den Besucher, ob gross oder klein, nicht mit theoretischem Ballast überfordert. Im Bereich «Allegorie» (der Saaltext erklärt den Begriff) sind gerade drei Künstler untergebracht: Die Sprichwörter-Holzschnitte Stephan Sudes, das graphische Buch «Auf-

wachsen in der Provinz» Anna Hiltis und die politischen «Viehlosophie»-Karikaturen Louis Jägers weisen noch am ehesten über eine blosser Menagerie hinaus, die Tierdarstellung an Tierdarstellung reiht, so eindrucksvoll Martin Walchs toter Fuchs im hochalpinen Schneewittchensarg, Barbara Bühlers Photos von glasäugig-treuerherzigen Tierpräparaten oder Stephan Reusses Wärmekameraaufnahmen eines Wolfsrudels für sich auch sein mögen.

Katze, Hund und Vogel

Das schillernde Multitalent Eugen Zotow ist mit einer schlichten Hundeskizze vertreten; ihn zum braven Haustierportraitisten zu degradieren, tut ihm Unrecht. 14 von 20 Künstlern kommen aus Liechtenstein: warum dieses Thema, warum diese Gewichtung? Der Betrachter könnte meinen, die hiesige Kunstszene habe es sich zur Aufgabe gemacht, die Welt mit Ansichten von Katze, Hund und Vogel zu überschwemmen.